

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Schatzgräber

Schreker, Franz

Wien, 1919

Szene III

[urn:nbn:de:bsz:31-83137](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-83137)

Jungfer ist fein!
Was sagst Du dazu?
Zum Dichter noch
macht mich die Lieb!

(ab, man hört ihn lachend und singend davonreiten.)

Zweite Szene.

Els (verzweifelt):

Ah — — — ah — — —

(mit veränderter Stimme)

Doch ich werd' es haben,
mein wird es sein —
dies letzte Stück noch —
und dann: mein — mein
der Königin Schmuck.

In der Kammer
gleißt's und funkelt's.
Schon wirkt der Zauber:
Schöner wird Elschen
von Tag zu Tag.

Und ein Prinz kommt des Weg's
auf schneeweißem Roß,
ein feiner, zarter;
mit lieblichen Worten
umschmeichelt er Els
und führt sie davon
auf schneeweißem Roß,
in ein herrliches Schloß,
in sein Königschloß!
Doch schwer erkauft —
Huh — Blut — viel Blut —

Dritte Szene.

Albi (mit wutverzerrtem Gesicht zurückkehrend):

Soll ich?

Els (hastig): Ja — ja — Du sollst!
Von diesem Einen
befrei' mich noch!
Fürchterlich ist er:
ich hass' ihn, Albi,
mehr als den Tod —
mehr noch — als die —
Andern — (erschauernd) die Toten —
— — —

Albi (gierig): Und dann — und dann?

Els: Meine Hand sollst Du halten,
meine schöne Hand,
eine Nacht lang und küssen —
hörst Du mich, Albi?

Albi: Mehr — mehr —

Els: Nein, nein — nicht mehr —
nicht Du und kein
Andrer nach Dir
soll mehr haben
vom schönen Elschen.

Albi (stöhnend): Oh — Els, Els!

Els: Und vergiß nicht:
Am Rückweg erst, Du!
Und das Kettchen,
das Kettchen mit
fünf Smaragden und
einem kleinen
Krönchen daran.

Albi (stürzt mit einem unartikulierten Laut davon).

Vierte Szene.

Wirt: Mein Kind — Els —
Du siehst mich gerührt.
Nun naht auch für Dich
der schöne Tag, den